



am 27.11.2024 in Pforzheim

H. Strobel

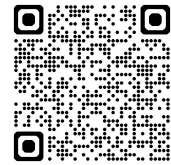
Tagesordnungspunkt 5 – zur Mitteilung

Betreff: Regionalplangesamtfortschreibung - Sachstandsbericht

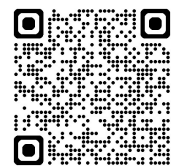
Bezug: 57/2017, 52/2023, 81/2023 und 17/2024

Sachdarstellung:

Der derzeitige rechtskräftige Regionalplan 2015 Nordschwarzwald, der 2005 rechtsverbindlich wurde, ist im Laufe der Zeit an einigen Stellen und bezüglich einiger Themen wie z.B. zu Einzelhandelsgroßprojekten geändert worden. Zu anderen Themen wie Rohstoffsicherung und Landwirtschaft sind ergänzende Teilregionalpläne erstellt worden. Der Regionalplan 2015 Nordschwarzwald, alle Änderungen und die Teilregionalpläne können auf der Website des Regionalverbands Nordschwarzwald unter <https://nordschwarzwald-region.de/regionalplanung/regionalplan/#regionalplan> eingesehen werden. Schneller finden Sie es mit folgendem QR-Code:



Um den Regionalplan grundlegend den gewandelten Bedingungen und Erfordernissen sowie aktuellen gesetzlichen und fachlichen Grundlagen anzupassen, hat der Planungsausschuss am 11.10.2017 die Einleitung des Verfahrens zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans 2015 Nordschwarzwald beschlossen. Seitdem wurden zunächst mehrere Grundlagen wie z.B. der Landschaftsrahmenplan, die Wohnraumbedarfsanalyse, eine Gewerbeflächenstudie und eine Analyse sozioökonomischer Rahmenbedingungen erstellt. Daraufhin wurden die verschiedenen Fachkapitel wie z.B. zur Siedlungsentwicklung, zum Verkehr und zum Freiraum erarbeitet. Der aktuelle Verfahrensstand kann unter <https://nordschwarzwald-region.de/regionalplanung/gesamtfortschreibung/> eingesehen werden. Schneller finden Sie es mit folgendem QR-Code:



Die vier großen Kapitel des künftigen Regionalplans lauten:

- Grundsätze für die räumliche Ordnung und Entwicklung
- Regionale Siedlungsstruktur
- Regionale Freiraumstruktur sowie
- Regionale Infrastruktur

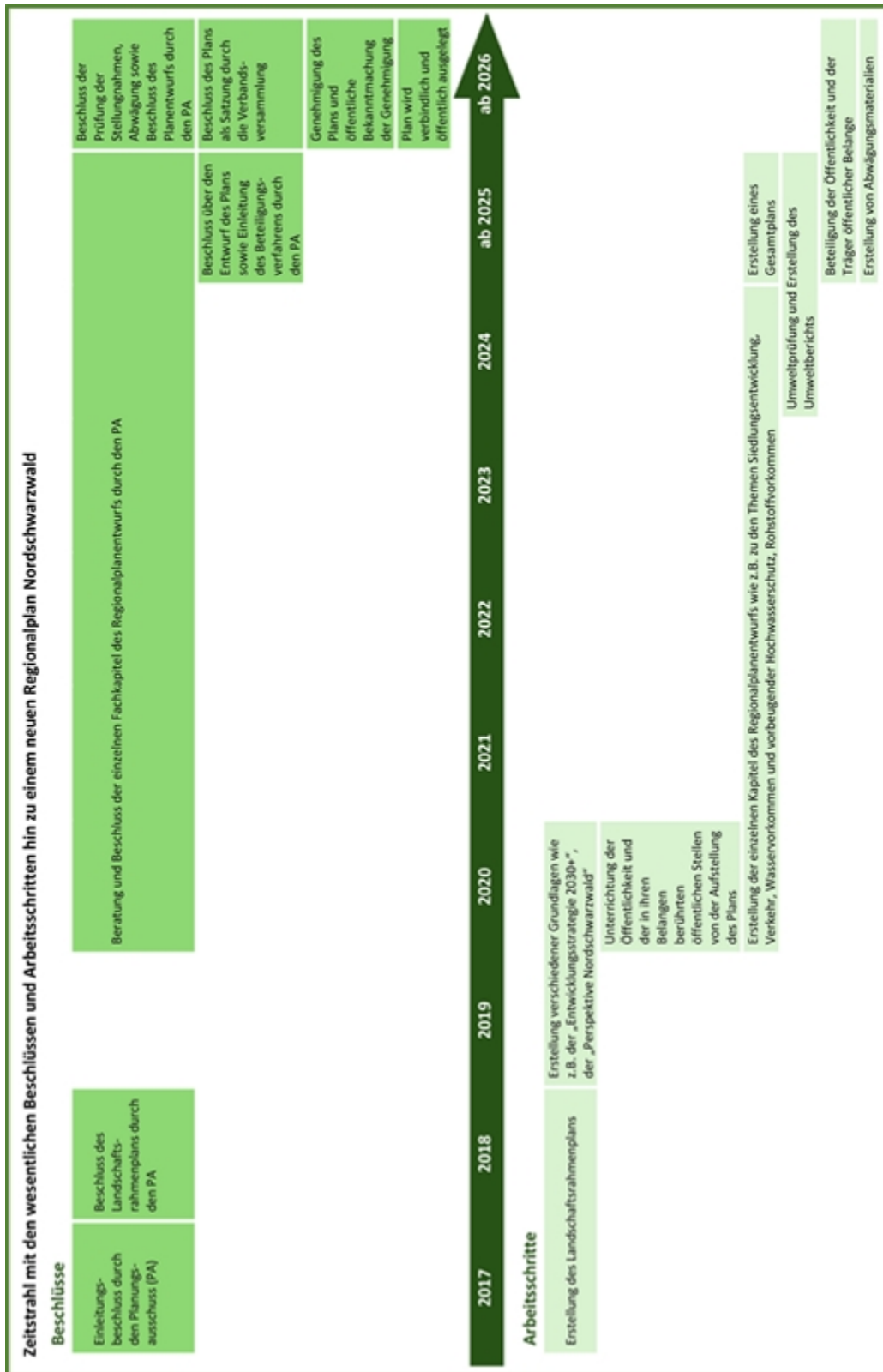
Zu diesen Themen wurden in Plansätzen Ziele und Grundsätze formuliert sowie zahlreiche Karten erstellt, die regionalplanerische Festlegungen räumlich verortet darstellen, wie z.B. Regionale Grünzüge, die u.a. der Siedlungsgliederung sowie dem Klimaschutz dienen oder Vorranggebiete für die Landwirtschaft oder den vorbeugenden Hochwasserschutz. Diese Plansätze und Karten sind in beratenden Arbeitskreisen zur Gesamtregionalplanfortschreibung diskutiert worden und in den Gremien des Regionalverbands vorgestellt und beraten. Andere Kapitel, wie zur Siedlungsentwicklung, wurden beschlossen.

Wesentliche Mitteilungen und Beschlüsse im Rahmen der Gesamtfortschreibung des Regionalplans waren:

- 11.10.2017: Fortschreibung des Regionalplans 2015 Nordschwarzwald; Einleitungsbeschluss (Sitzungsvorlage 57/2017)
- 12.12.2018: Landschaftsrahmenplan, Prüfung und Behandlung der zum Planentwurf eingegangenen Stellungnahmen (Sitzungsvorlage 80/2018)
- 25.11.2020: Fortschreibung des Regionalplans; Beschlussfassung über die Textvorentwürfe zu den Kapiteln 1.1 Leitbild der räumlichen Entwicklung 1.2 Grundsätze für die räumliche Ordnung und Gestaltung der Region 2.1 Raumkategorien 2.2 Zentrale Orte 2.3 Entwicklungsachsen 3.5 Rohstoffsicherung (Sitzungsvorlage 46/2020)
- 24.11.2021: Fortschreibung des Regionalplans; Arbeitsentwurf zum Kapitel 4.1 Verkehr und aktualisierter Zeitplan (Sitzungsvorlage 49/2021)
- 25.05.2022: Fortschreibung des Regionalplans; Ergänzung des Vorentwurfs zum Kapitel 3.5 „Gebiete für Rohstoffvorkommen“ (Sitzungsvorlage 27/2022)
- 15.02.2023: Gesamtfortschreibung des Regionalplans; Vorentwurf zum Kapitel 2.4 Siedlungsentwicklung (ohne Einzelhandel) (Sitzungsvorlage 6/2023)
- 05.04.2023: Gesamtfortschreibung des Regionalplans; Vorranggebiete für Naturschutz und Landschaftspflege im Kapitel 3 Freiraumstruktur - Vorstellung der Fachkulisse (Sitzungsvorlage 22/2023)
- 14.06.2023: Fortschreibung des Regionalplans; Vorentwurf zum Kapitel 2.4 Siedlungsentwicklung (ohne Einzelhandel) (Sitzungsvorlage 27/2023)
- 14.06.2023 Fortschreibung des Regionalplans; Kapitel 3.3 Gebiete zur Sicherung von Wasservorkommen und Kapitel 3.4 Gebiete für den vorbeugenden Hochwasserschutz - Vorstellung des Vorentwurfs (Sitzungsvorlage 29/2023)
- 22.11.2023 Regionalplanfortschreibung; Vorentwurf zum Kapitel Einzelhandel (Sitzungsvorlage 60/2023)

Eine Umweltprüfung, die in die Erstellung des Regionalplans einfließt, in einen Umweltbericht mündet und die Umweltauswirkungen des künftigen Regionalplans beschreibt, ist bis auf eine finale Überprüfung des Gesamtplans im Entwurf von einem externen Fachbüro fertiggestellt.

Ein Beschluss des Regionalplanentwurfs mit allen Texten und Karten, der Begründung sowie des Umweltberichts durch den Planungsausschuss ist voraussichtlich für Mitte 2025 geplant. Daran schließt sich dann eine Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Träger öffentlicher Belange an. Ein Beschluss über die Abwägung und eine erneute Beteiligung können dann voraussichtlich 2026 gefasst werden. Danach wird eine erneute Beteiligung sowie eine Abwägung stattfinden. Nach dieser kann, soweit sich keine Änderungen ergeben, die die Grundzüge der Planung betreffen, der Gesamtplan als Satzung beschlossen werden.



Klaus Mack, MdB
Verbandsvorsitzender